

Wer die Seinigen verlässt und Fremde zu den Seinigen macht, der findet den Tod wie König Kakudruma, der Schakal.

त्यक्तात्ममुखभोगेच्छा सर्वसत्त्वमुखेषिणाः ।

भवति परदुःखेन साधवो नित्यदुःखिताः ॥ १०६२ ॥

Edle Menschen geben, indem sie das Glück aller Geschöpfe wünschen, das Verlangen nach dem Genuss eigenen Glückes auf und sind durch das Unglück Anderer stets unglücklich.

त्यज दुर्जनसंसर्गं भज साधुसमागमम् ।

कुरु पुण्यमहोरात्रं स्मर नित्यमनित्यताम् ॥ १०६३ ॥

Meide den Verkehr mit Bösen, suche den Umgang mit Guten, thue Gutes Tag und Nacht, sei stets der Unbeständigkeit aller Dinge eingedenk.

त्यज हिंसां कुरु दयां भज धर्मं सनातनम् ।

स्वदेहेनापि सत्त्वानां विधेक्ष्यपकृतिं तथा ॥ १०६४ ॥

Thue Niemand Schaden, übe Mitleid, beobachte das ewige Gesetz und bringe selbst mit Aufopferung des eigenen Lebens Hülfe den Geschöpfen.

त्यजेत्कुलार्थे s. Spruch 1066.

त्यजेत्तुधार्ता मक्षिलापि पुत्रं खादेत्तुधार्ता भुजंगी स्वमण्डम् ।

बुभुक्षितः किं न करोति पापं क्षीणा नरा निष्करुणा भवन्ति ॥ १०६५ ॥

Sogar eine Mutter lässt ihren Sohn im Stich, wenn sie vom Hunger gequält wird; eine vom Hunger gequälte Schlange verschlingt ihr eigenes Ei. Welche Missethat begeht nicht ein Hungriger? Menschen in Noth kennen kein Mitleid.

त्यजेदेकं कुलस्यार्थं ग्रामस्यार्थं कुलं त्यजेत् ।

ग्रामं जनपदस्यार्थं आत्मार्थं पृथिवीं त्यजेत् ॥ १०६६ ॥

Für die Familie opfere man Einen, für ein Dorf opfere man die Familie, für das Reich ein Dorf, für das eigene Selbst die ganze Erde.

1062) VIKRAMĀ. 136. Die Hdschr. liest:

a. त्यक्तात्ममुखभोगेच्छा. b. मुखेषिणाः. d. दुःखिताः. Die richtige Lesart in a ergibt sich aus den vorangehenden Betrachtungen des Rākshasa, der auch diesen Çloka anführt; jene lauten: अहो साधुरयं यदात्मनः मुखभोगेच्छां विहाय परदुःखेन दुःखी भूत्वा अतिदुःखमेति.

1063) ad HIT. 83, 14. ÇĀRṂG. PADDH. GALAN. Varr. 4.

1064) ÇATR. 2, 186.

1065) HIT. IV, 34. a. तुधार्ता मक्षिलां स्वपुत्रं. b. भुजंगी. c und d = a und b PAÑKĀT. IV, 16 und ÇUK. 6 (13, a der Pet. Hdschr.).

1066) KĀN. 31 bei HARB. 314. bei HOFER 73. SAṂSKṚTAPĀTHOP. 54. MBh. 2, 2104. SKAN-DA-P., KĀÇIKH. 13, 90 (nach BENFEY). PAÑKĀT. III, 81. HIT. I, 141. KATHĀRṂAYA in Z. d. d. m. G. XIV, 374. ÇĀRṂG. PADDH. GALAN. Varr. 20. a. त्यजेत्कुलार्थं पुरुषं MBh. d. स्वात्मार्थं.